

Gewinneinbruch: Mærsk streicht 1.000 Stellen

Kopenhagen. Der dänische Reedereikonzern Mærsk hat wegen eines Gewinneinbruchs im vergangenen Jahr die Streichung von 1.000 Stellen in der Konzernverwaltung angekündigt. Zur »Aufrechterhaltung einer strengen Kostendisziplin« seien Maßnahmen zur »Vereinfachung der Organisation« nötig, erklärte Mærsk am Donnerstag. Der Konzern beschäftigt weltweit rund 100.000 Menschen, davon 6.000 in der Verwaltung. 2025 war der Nettogewinn von 6,1 Milliarden auf 2,7 Milliarden US-Dollar eingebrochen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/516995.gewinneinbruch-maersk-streicht-1-000-stellen.html>